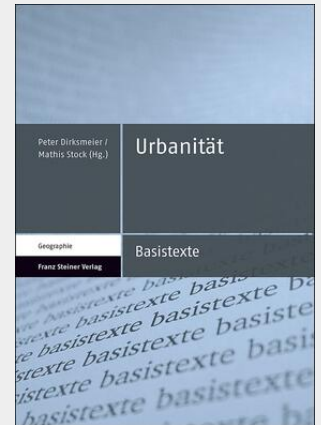


Urbanität

Die Stadt gilt in der wissenschaftlichen Humangeographie als wichtiger Forschungsgegenstand – mit dem Schlüsselbegriff der "Urbanität" versucht man spätestens seit Ende des 19. Jahrhunderts die strukturellen Unterschiede zwischen Stadt und Land begrifflich zu fassen. Das Konzept findet sich in namhaften Werken der Weltliteratur genauso wie in sozialwissenschaftlichen Abhandlungen und stellt im 21. Jahrhundert eine der zentralen Kategorien geographischer Stadtforschung dar. Der in der Reihe Basistexte Geographie erscheinende Band umfasst eine Auswahl der wegweisenden Texte des deutschsprachigen, englischsprachigen und französischsprachigen Diskurses, die erstmals in deutscher oder in neuer Übersetzung die Vielfalt der unterschiedlichen Urbanitätsvorstellungen zeigt. Besondere Aufmerksamkeit liegt hierbei auf verschiedenen Perspektiven, die in diesen Diskursen entwickelt wurden und weitere Möglichkeiten der humangeographischen Auseinandersetzung mit dem Urbanen eröffnen. "Diese Anthologie verkörpert in ihrer Welt- und Sprachgewandtheit Urbanität in doppeltem Sinne. Mit der erfrischend polyglotten Textauswahl schillert das Büchlein facettenreicher als so mancher großer Klassiker der städtischen Anthologien – und öffnet neue Blicke auf einen vermeintlich alt bekannten Begriff." Martin Müller, Universität Lausanne "Ein zeitloser und bedeutender Beitrag zur sozialwissenschaftlichen Stadtforschung in der Geographie und eine wichtige Hilfestellung zum Verständnis des Urbanitätsdiskurses der Moderne. Den Herausgebern ist zu danken für diese sorgfältige Zusammenstellung sowohl klassischer Texte – z.T. neu übersetzt – als auch wichtigen Originalbeiträgen aus der aktuellen Stadt- und Urbanitätsforschung." Marit Rosol, University of Calgary

Die Stadt gilt in der wissenschaftlichen Humangeographie als wichtiger Forschungsgegenstand – mit dem Schlüsselbegriff der "Urbanität" versucht man spätestens seit Ende des 19. Jahrhunderts die strukturellen Unterschiede zwischen Stadt und Land begrifflich zu fassen. Das Konzept findet sich in namhaften Werken der Weltliteratur genauso wie in sozialwissenschaftlichen Abhandlungen und stellt im 21. Jahrhundert eine der zentralen Kategorien geographischer Stadtforschung dar. Der in der Reihe Basistexte Geographie erscheinende Band umfasst eine Auswahl der wegweisenden Texte des deutschsprachigen, englischsprachigen und französischsprachigen Diskurses, die erstmals in deutscher oder in neuer Übersetzung die Vielfalt der unterschiedlichen Urbanitätsvorstellungen zeigt. Besondere Aufmerksamkeit liegt hierbei auf verschiedenen Perspektiven, die in diesen Diskursen entwickelt wurden und weitere Möglichkeiten der humangeographischen Auseinandersetzung mit dem Urbanen eröffnen. "Diese Anthologie verkörpert in ihrer Welt- und Sprachgewandtheit Urbanität in doppeltem Sinne. Mit der erfrischend polyglotten Textauswahl schillert das Büchlein facettenreicher als so mancher großer Klassiker der städtischen Anthologien – und öffnet neue Blicke auf einen vermeintlich alt bekannten Begriff." Martin Müller, Universität Lausanne "Ein zeitloser und bedeutender Beitrag zur sozialwissenschaftlichen Stadtforschung in der Geographie und eine wichtige Hilfestellung zum Verständnis des Urbanitätsdiskurses der Moderne. Den Herausgebern ist zu danken für diese sorgfältige Zusammenstellung sowohl klassischer Texte – z.T. neu übersetzt – als auch wichtigen Originalbeiträgen aus der aktuellen Stadt- und Urbanitätsforschung." Marit Rosol, University of Calgary



29,00 €
27,10 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783515124102
Medium: Buch
ISBN: 978-3-515-12410-2
Verlag: Steiner Franz Verlag
Erscheinungstermin: 05.11.2020
Sprache(n): Deutsch, Englisch, Andere Sprache
Auflage: 1. Auflage 2020
Serie: Basistexte – Geographie
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 370 g
Seiten: 201
Format (B x H): 170 x 240 mm

